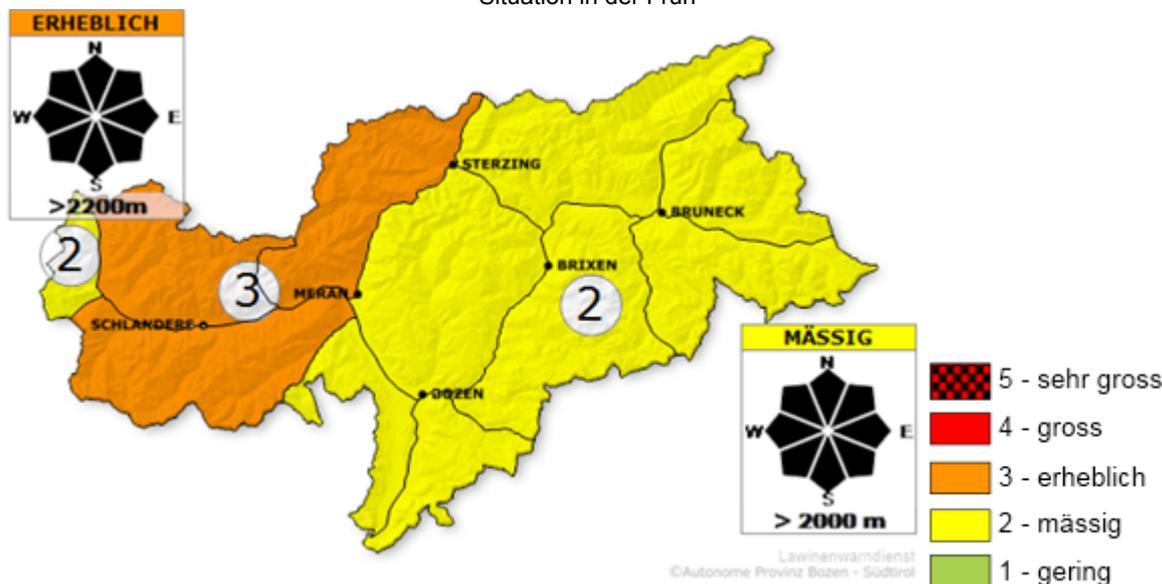


**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 60 vom Freitag 20. April 2012**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr - Gültigkeit 72h

IN HOHEN LAGEN VIEL NEUSCHNEE

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich im Ortler-Cevedale Gebiet und am westl. und zentralen Alpenhauptkamm. Die Hauptgefahrenstellen befinden sich an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m. Der Neuschnee sowie die frischen Tribschneepakete sind nur schlecht mit den darunterliegenden Schichten verbunden und können bereits bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Gefahrenstufe 2 mässig im restlichen Gebiet. Die Hauptgefahrenstellen befinden sich an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2000 m. Auslösungen sind im Allgemeinen bei großer Zusatzbelastung möglich. Lokale Tribschneeansammlungen in sehr steilem Gelände sind mit Vorsicht zu beurteilen.

ALLGEMEINE SITUATION DER SCHNEEDECKE

In der vergangenen Woche sind jeden Tag verbreitet Schauer aufgetreten und oberhalb von 1500-1800 M ist Schnee gefallen. Die größten Neuschneemengen wurden im SW des Landes sowie entlang des westlichen und zentralen Alpenhauptkamms verzeichnet. Es ist kühl für die Jahreszeit und der tageszeitliche Temperaturgang ist nur schwach ausgeprägt. Heute Früh wurden auf 2000 m 0° bis -2° gemessen. Heute wechselhaft mit Schauern vor allem am Nachmittag. Gegen Abend dreht der Wind und weht aus NW.

Die verhältnismäßig tiefen Lufttemperaturen ermöglichen ein teilweises Wiedergefrieren der Altschneedecke, der Neuschnee jedoch verfestigt sich nur langsam. Vor allem an nördl. Expositionen oberhalb von ca. 2500 m lagert der frische Neuschnee auf die nur teilweise verfestigten darunterliegenden älteren Neuschneesichten. Mit zunehmender Meereshöhe nimmt die Neuschneehöhe und damit auch die Anzahl der gefährlichen Stellen rasch zu. Die frischen Tribschneepakete und die oberflächennahen Schichten sind störanfällig. Vor allem aus felsigem Gelände sowie beim Fuß von Felswänden sind spontane Lockerschneelawinen und kleine Schneebretter möglich.

VORHERSAGE FÜR DIE NÄCHSTEN TAGE

Wetter: Die Nacht verläuft stark bewölkt und gebietsweise gehen noch ein paar Schneeschauer nieder. Der Samstag bringt eine Wetterbesserung mit Sonne und ein paar Quellwolken am Nachmittag. In der Nacht auf Sonntag setzt verbreitet Schneefall ein, der am Sonntagvormittag von Westen her nachlässt. Am Montag wechseln sich Sonne und Quellwolken ab, im Tagesverlauf sind ein paar Schneeschauer möglich.

Lawinengefahr: Am Samstag unterliegt die Lawinengefahr auf Grund des recht sonnigen Wetters dem tageszeitlichen Temperaturgang. Ab dem späten Vormittag nimmt die Stabilität der oberflächennahen Schneeschichten ab. An besonders sonnenexponierten Hängen verliert die gesamte Schneedecke an Festigkeit. Am Sonntag steigt die Lawinengefahr nach bedeckter Nacht und auf Grund der mit starkem SW-Wind erwarteten Niederschläge lokal bis auf erheblich Stufe 3. Am Montag nimmt die Gefahr langsam ab.

